

Engelskristall

kampf gegen C1805

Von Tegan

Kapitel 1: Ein Neuer Mitstreiter

Ein Neuer Mitstreiter
(Teil 2)

100 Jahre später, die vier waren herangewachsen und ihre Kräfte hatten sich vervielfacht. Sie hatten aber immer noch nicht gefunden was ihnen weiter half. Es war ein regnerischer Abend und so beschlossen sie in einer Herberge zu übernachten. Patrick und Claudia gingen ins erste, Daniel und Andreas ins zweite Zimmer. Mitten in der Nacht wurde ein Brief vor Zimmer eins gelegt, Andy bemerkte dies und öffnete ihn. Anschließend traf er sich mit einer verummten Gestalt, und er erhielt ein uraltes Buch, welches er ins Regal der Herberge stellte. Am nächsten morgen fand Patrick den Brief und übersetzte ihn für die anderen: „Hallo ihr vier ich bin die Tochter von Don Dragon Rike und bin wie ihr ein Halbmensch d.h. ein Mensch mit den Kräften des Drachen. Aber nur Dämonen und leider auch sprachlich sehr gut gebildete Gelehrte können diesen Brief lesen. Passt also auf das er den Cyborgs nicht in die Hände fällt, sie dürfen auch nicht von mir erfahren den ich bin das fehlende Glied der Kette.“

Als sie sich fragten wie sie Rike finden sollten fanden sie nach kurzen suchen eine Skizze im Umschlag versteckt inkl. Wegbeschreibung und Uhrzeit/Datum. Zudem war auf der Skizze ein Satz geschrieben: „Nur die, die wissen wer ich bin können mich auch finden.“ Alle jubelten auf. „das muss gefeiert werden, wo ist de Sekt?“ sagte Daniel mit einem Grinsen auf dem Gesicht. Der einzige der nicht feiern wollte war Andy, er sagte er wollte noch trainieren. Beim feiern fiel Claudia das Buch auf das Andy ins Regal gestellt hatte und zeigte es den anderen „Die Legende des Engelskristalls“ – es stammt aus der Zeit als sich Engel und Drachen noch bekämpften. In ihm heißt es „Wer Sandra befreien möge und die Welt retten will, muss vier Freunde finden welche sich vertrauen. Sie sollten das Schwert der Legende bergen und mit ihm den Kristall aufbrechen.“ Daniel steckte das Buch mit dem „engel-einband“ in seine Reiserucksack. Weit entfernt erwachte Sandra, sie sah sich um und stellte sich fest das sie noch immer eingeschlossen war.

Und was tat Andy? Er unterhielt sich erneut mit dieser Schwarzen Gestalt, anstatt zu trainieren.. Zwei Wochen waren vergangen und sie machten sich frohen Mutes auf dem Weg um Rike zu treffen. Zur selben Zeit in einer weit entfernten Geisterschule „Bastian nun streng dich mal wieder an du bist doch sonst nicht so schlecht, oder willst du die Schule schmeißen?“ – „Jaja immer das selbe Gelaber“ – „Raus so kannst du

nicht mit mir reden!“-„Aber ich schweb doch schon, kein Grund unter die Decke zu gehen.“ Wie der Lehrer bereits erwähnte war Basti ein guter Schüler, aber zur hatte er was anderes im Kopf. Er holte ein Foto raus und seufzte:“ Ach... dieses Feuer in ihren Augen werde ich nicht so schnell vergessen und doch so lieblich und zart.....*ach*“-„He raus jetzt! Was hast du da in der Hand? Doch nicht etwa wieder dieses Foto.“-„Doch genau das! Ich weiß ich hätte mich nicht in der Welt rumtreiben dürfen während der Schule. Zufrieden?“-„so spricht man nicht mit Mir!!!“ Der Lehrer nahm Basti das Foto ab. Ein böser Fehler. Denn Basti blähte sich auf das fünffache seine Größe auf und schnaubte:“ Gib mir das sofort wieder“ seine Stimme bebte und er stürzte auf den Lehrer zu und schnappte sich das Foto wieder. Noch bevor irgendjemand wusste was geschah ersank Basti im Boden um verließ die Schule.

Unsere Helden waren kaum noch 2 Stunden von Treffpunkt entfernt als sie merkten, dass Andy verschwunden war. „Claudia, Daniel wisst ihr wo Andy steckt?“-„Nein Patrick tut uns Leid aber vielleicht kommt er noch und“-„Lasst mich in Ruhe ihr Biester was wollt ihr von mir? HILFE!“ Alle drei schauten sich verdutzt um. Sie rannten los um zu helfen und sahen wie mehrere Cyborgs, und Andy, versuchten ein Mädchen einzufangen und zu bändigen. „Andy was ist hier los? Kennst du diesen Abschaum“-„Patrick reg dich ab du Volltrottel! Denkst du wolltest nach deiner Pfeife tanzen? Legende das ich nicht lache.“-„Du Verräter von wegen Training“ Patrick schleuderte Andy eine Landung dunkler Magie entgegen. Andy überlebte diesen Angriff ungeschützt aus nächster Nähe nicht, und flüchtete laut bevor er sich auflöste. Während sich Daniel und Claudia mit 3 Cyborgs kloppten, wollte der letzte mit dem Mädchen fliehen. Patrick konnte ihn nicht angreifen da er das Mädchen mitverletzen könne. Was nun? Jetzt war guter Rat teuer angreifen und das Risiko eingehen oder der Cyborg türmen lassen.

Während Patrick noch überlegte, zog eine Gestalt das Mädchen ins Gebüsch und erlegte der Cyborg blitzschnell. „Endlich habe ich dich wiedergefunden“ Die drei wendeten sich dem Gebüsch zu. Sie starrten es gespannt an und das Gebüsch grinste zurück. „Whaa was ist das? Daniel“-„ich würde auf einem Geist mit Gebüsch tippen.“ Das Grinsen verschwand und ein menschenähnliches Wesen schwebte heraus. „Falsch kein Geist mit Gebüsch, ein Geist im Gebüsch. Rike du kannst raus kommen.“ Claudia fand als erstes ihre Sprache wieder. „Rike? Ich das nicht dieser Drache?“-„Ja das bin ich“ sagte das Mädchen. „Diesen Spassvogel von Geist habe ich in einer Bar kennen gelernt, ihm aber leider aus den Augen verloren. Übrigens euer Geist mit Gebüsch nennt sich Basti.“ Die drei musterten Rike und Basti dann meldete sich Patrick zu Wort:“ Rike du bist also das fehlende Glied. Komm doch mit uns mit. Aber ohne den Geist ich weiß noch nicht ob wir ihm trauen können“-„Ok ich komme mit schliesslich wollen wir ja nen Kristall finden.“ Bastian schaute die vier betrübt an:“Undankbares Volk, aber ihr werdet noch sehen was ihr an mit habt“ dann verschwand er in einer Wolke aus dunklem Nebel.